

Selbstbestimmte Sexualität und Behinderung



LAND  KÄRNTEN

Fachtagung der Anwaltschaft für Menschen mit Behinderung und des Kärntner Monitoringausschusses am 13.04.2023



Ich mache jetzt eine Zusammenfassung von den Vorträgen. Damit sie nachher noch besser über Sex sprechen können.

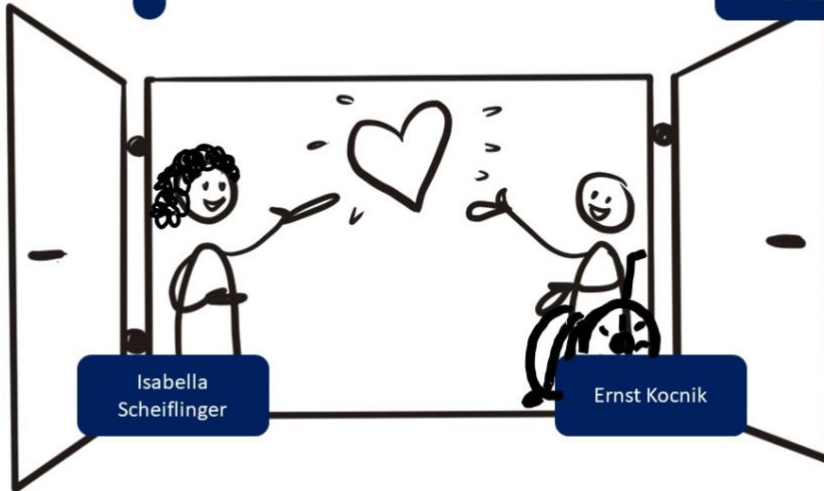


Petra Plicka

Eröffnung

Zusammenfassung

Moderation:
Thomas Cik



Isabella
Scheiflinger

Ernst Kocnik

petra@plicka.com

Zusammenfassung



Sprechen wir über Sex und
Behinderung

petra@plicka.com



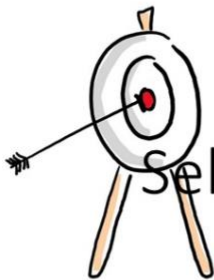
Menschen mit Behinderungen

Sichtbare und unsichtbare Behinderungen - auch Mehrfach-Behinderungen
körperlich, psychisch, Lernbehinderung, Sinnesbehinderung

petra@plicka.com

alpha nova

Fachstelle .hautnah.



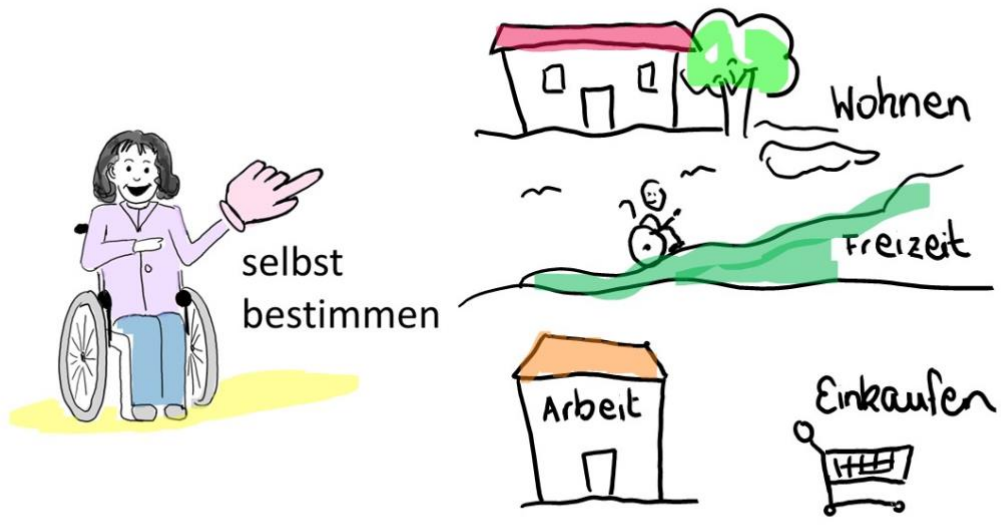
Ziel der Arbeit ist
Selbst-Bestimmte Sexualität

Herr Kolb
Frau Turin-Zelenko



Partner:in finden
Selbstbestimmt leben
Sexualität lernen und leben

petra@plicka.com



Selbst-Bestimmte Sexualität
ist ein Menschen-Recht.



Internationale Menschen-Rechte

Zusammenfassung

10.12.1948



2008

UN Behinderten-Rechts-Konvention
Abkürzung: UN-BRK

petra@plicka.com

Recht auf Gesundheit

Zusammenfassung



petra@plicka.com

Selbst-Bestimmte Sexualität ist für Menschen mit Behinderung schwierig.



Partner:in finden
Selbstbestimmt leben
Sexualität lernen und leben

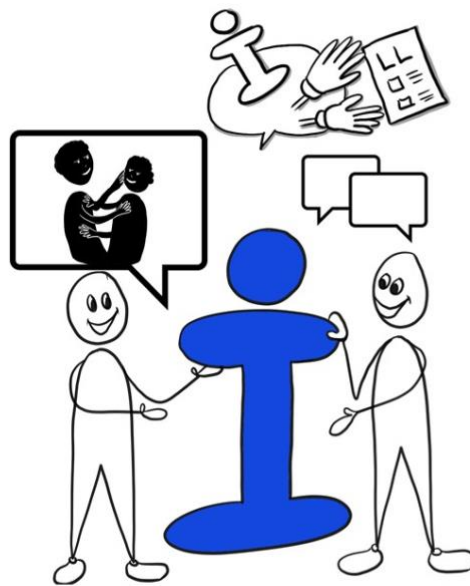
Die Gründe sind:

Menschen mB haben Sexuelle und sexualisierte Gewalt erlebt.

Menschen mB bekommen keine Aufklärung.

Sex und Behinderung ist Tabu.

Aufklärung



NICHT



Tabu



Hin schauen



Sexuelle Gewalt Sexualisierte Gewalt

Skandal!

Männer und Frauen mit Behinderung sind viel öfter davon betroffen als Männer und Frauen ohne Behinderung,



Das ist jede Art von Berührung, Sprache und Bildern, die die andere Person nicht will.

- Jemanden an der Brust oder am Po berühren, obwohl die Person das nicht will.
- Jemanden küssen und überall angreifen, obwohl die Person nicht einverstanden ist.
- Mit jemandem Sex haben, auch wenn die andere Person nicht einverstanden ist.
- Jemandem Porno-Filme zeigen, obwohl die Person das nicht will oder nicht versteht.

alpha nova

Fachstelle .hautnah.

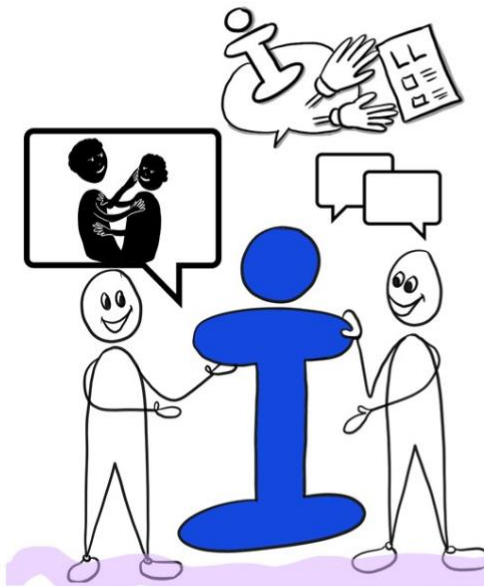
Zusammenfassung

Angebot

petra@plicka.com

Aufklärung

Zusammenfassung



petra@plicka.com

Für wen?



Menschen mit Behinderungen



Eltern und Angehörige



Menschen, die MmB unterstützen

Wie?

Kostenlos



Schulungen und Tagungen



Peer-Gruppen

Beratung



Kund:innen haben viele Fragen.

Ich habe eine Frage



Wie werde ich eine Freundin/einen Freund?

Wie funktioniert mein Körper?

Wie ist das mit dem Kinderkriegen?

Baby

Wie kann ich gut verhüten?

Wie geht Selbstbefriedigung? → kein Baby

Was ist Sexualbegleitung?

Ich habe Gewalt erlebt - ich brauche Hilfe!

Ich bin gewalttätig - ich brauche Hilfe!



Zusammenfassung

mehrere Leute

Wenn sich Menschen zusammen tun, die gleiche Lebens-Erfahrungen haben.

Dadurch kann man die andere Person besser verstehen

Man spricht miteinander über die eigenen Probleme

Peer-Gruppe

Die Person, die das unterstützt nennt man „Peer-Berater:in“.

Dafür gibt es Ausbildungen. Die sind sehr unterschiedlich.

In Österreich ist das noch nicht sehr gut bekannt. Es gibt nur wenig Angebote.

nur zu zweit

AHA! ich auch!

Peer-Berater:in

petra@plicka.com

Zusammenfassung

In Österreich ist die Peer-Beratung noch nicht gut bekannt.

Aber ein paar Kontakt-Adressen gibt es.

Auf der Internet-Seite von dieser Veranstaltung gibt es alle Folien zum nachlesen.

WWW

petra@plicka.com



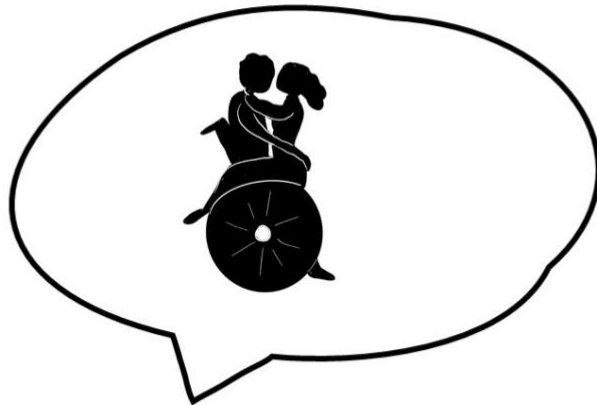
Frau Zach



Sexualität macht mich menschlich

Zusammenfassung

petra@plicka.com

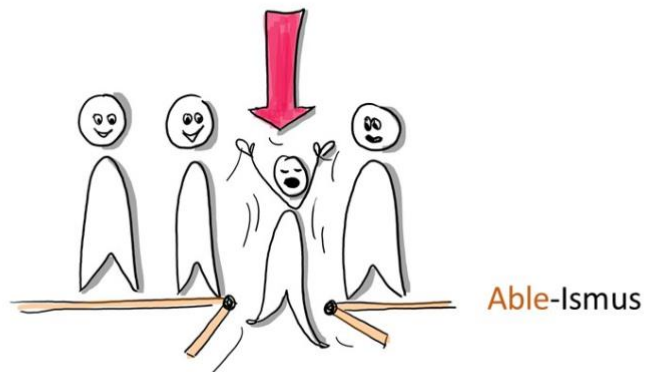


Sex und Behinderung

Zusammenfassung

petra@plicka.com

Diskriminierung



Able-Ismus

Eine Gedankenwelt die das **Können** in den Mittelpunkt stellt.

Menschen **ohne** Behinderungen diskriminieren Menschen **mit** Behinderungen wegen ihrer Behinderung.

Menschen **ohne** Behinderung sagen über Menschen **mit** Behinderung, dass sie nicht gut sind und dass sie selber schuld sind.

Menschen **mit** Behinderung sind unsichtbar und werden nicht gehört.

Menschen **ohne** Behinderung sagen: die Probleme von Menschen mit Behinderungen sind eh nicht so schlimm.



Able-Ismus und die Leistungs-Gesellschaft



petra@plicka.com

Du kannst das nicht!
Du bist selber schuld!



Able-Ismus

Verkindlichung



Wurde nie gestärkt...



Menschen mit Behinderung bringen keine Leistung

petra@plicka.com

Übergriffigkeit - Gewalt



Zusammenfassung

Physische Gewalt



Psychischer Missbrauch



Sexualisierte Gewalt



Personelle Gewalt

Zwang & Machtmissbrauch

Fehlende Privatsphäre und sexuelle Aufklärung

Zwangsverhütung

Medizinische und pflegerische Tätigkeit ohne Zustimmung

Bevormundung, Entmündigung, **Infantilisierung**



Strukturelle Gewalt

petra@plicka.com

Zwangsverhütung

Zusammenfassung

Frauen, die Kinder bekommen können werden gezwungen, dass sie keine Kinder bekommen.



petra@plicka.com

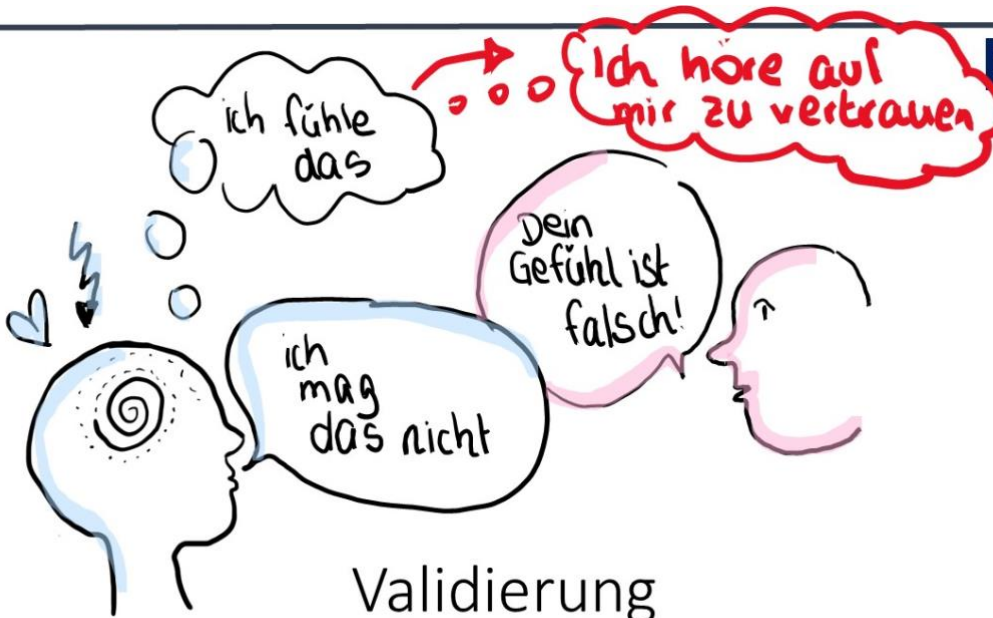
Infantilisierung

Zusammenfassung



Erwachsene Menschen wie ein Kind behandeln.


petra@plicka.com




Zusammenfassung

Validierung

petra@plicka.com



Zusammenfassung



Sonder-Welten

petra@plicka.com



selbst bestimmen

Selbstbestimmte Therapie':
Können sie mir sagen,
welche Sexual-Stellungen ich haben kann.

Sexualität in allen Lebens-
bereichen mitdenken.



Sex



Aufklärung und Raum für
Auseinandersetzung.

Was können wir tun?

Sexual-Assistentz
ist ein eigener Beruf.

Das ist auch eine Sonder-Welt.

Sonderwelten abschaffen.



Zusammenfassung

petra@plicka.com



Sexualität macht mich
Stärker

und menschlich



Selbst-Bestimmte Sexualität
ist ein Menschen-Recht.



Chancen und Grenzen der Sexual-Begleitung

Frau Hörner
Lilalin



LIBIDA Sexualbegleitung®

petra@plicka.com



Es ist nicht in allen Bundes-Ländern erlaubt, dass man Hausbesuche macht.

Zum Beispiel in Kärnten oder Tirol ist es nicht erlaubt. In der Steiermark ist es erlaubt.

petra@plicka.com

Sexual-Begleitung - Was ist das?

Es kommt auf die Wünsche an

Zusammenfassung



Gemeinsam eigene Sexualität erleben.
Erfahrung machen



Lernen, wie es geht:
Was ist unpassend?



Berührung

Lernen, wie es geht:
Flirten
Umgang mit jemandem, den ich geil finde.

Mit mir gibt es keinen Geschlechts-Verkehr

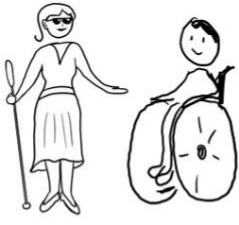
Den bekommt man im Lauf-Haus.

petra@plicka.com

Für wen?

Zusammenfassung

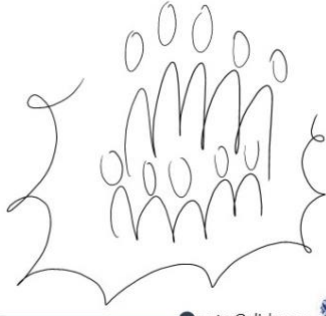
Menschen mit Behinderungen



Menschen, die älter sind und jetzt Einschränkungen haben.



Alle Menschen



petra@plicka.com

Lernen, wie es geht:
Jemanden kennenlernen



Chancen



Personen entwickeln sich weiter.

Menschen sammeln Erfahrungen.

Gutes Lebensgefühl in den Alltag bringen.

Grenzen

Es ist keine Therapie.

Das Umfeld akzeptiert es oft nicht.

Es ist kein Geschlechts-Verkehr.

Es ist keine Liebes-Beziehung.



Sexualität macht mich
Stärker



und menschlich

Das war die
Zusammenfassung.



Petra Plicka



Gleich geht es in die Mittags-Pause



Selbstbestimmte Sexualität und Behinderung



LAND  KÄRNTEN

Fachtagung der Anwaltschaft für Menschen mit Behinderung und des Kärntner Monitoringausschusses am 13.04.2023



Noch eine letzte Zusammenfassung, bevor es aus ist...



Petra Plicka

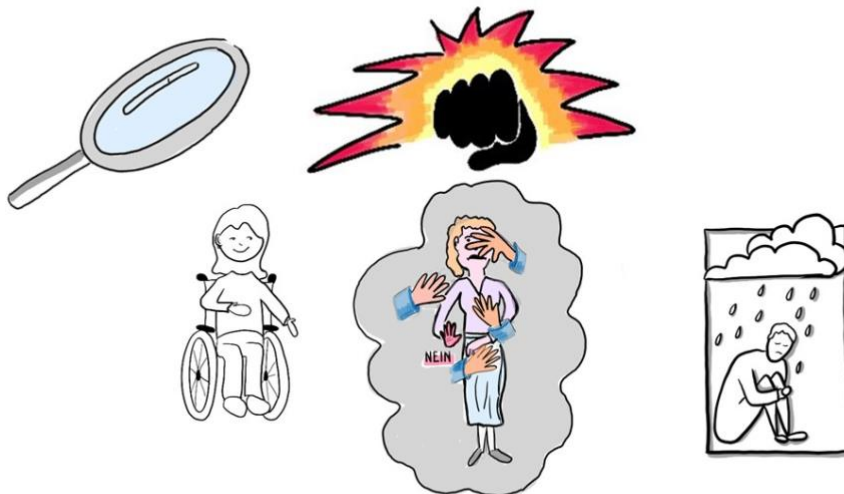
SEXUELLE GEWALT GEGEN MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Ninlil Empowerment und Beratung für Frauen mit Behinderung

Frau Udl

petra@plicka.com

Menschen mit Behinderungen sind sehr oft von sexueller Gewalt betroffen.



petra@plicka.com

Formen von Gewalt

Körperliche Gewalt
heißt auch: „Psychische Gewalt“



Seelische Gewalt

Zusammenfassung

heißt auch: „Psychische Gewalt“

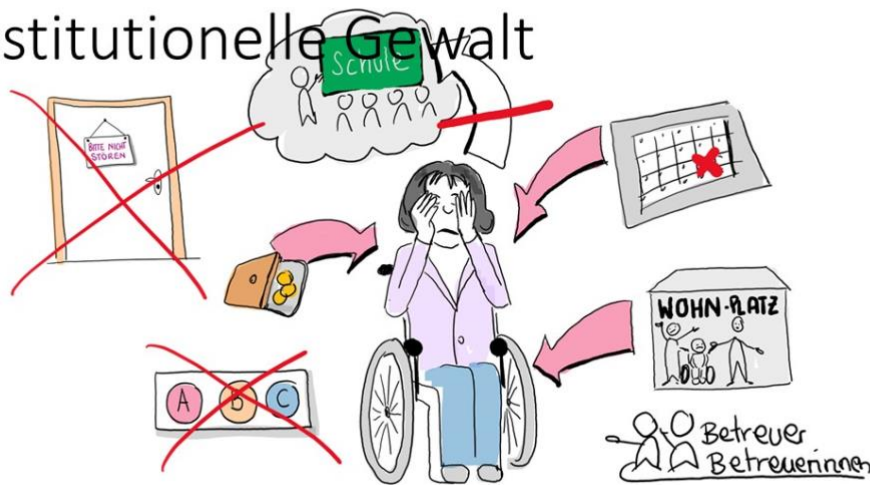


petra@plicka.com

Strukturelle Gewalt

Zusammenfassung

Institutionelle Gewalt



petra@plicka.com

Sexuelle Gewalt

Sexualisierte Gewalt

Zusammenfassung

Immer, wenn die Grenzen der Person überschritten werden. **NEIN**



Alles, was mit Sex zu tun hat, und das die andere Person nicht will.

petra@plicka.com

Sexuelle Gewalt

Zusammenfassung



als Mittel für Gewalt



petra@plicka.com

Zusammenfassung

Warum sind MmB so oft betroffen?

Tabu 

keine Aufklärung, schon bei Kindern und Jugendlichen 

wie Kinder behandeln 

Nein-Sagen nicht gelernt 



petra@plicka.com

Zusammenfassung


Betroffene erkennen oft nicht, dass es Gewalt ist.

Früh lernen, dass man keine Grenzen setzen darf.

Wie ein Kind behandelt werden.

ich fühle das
ich mag das nicht
dein Gefühl ist falsch!
ich höre auf mir zu vertrauen

Ich mach was ich will, weil du siehst es eh nicht



petra@plicka.com

Woran kann man sexuelle Gewalt erkennen?

~~1 Antwort~~

Person hat seltsame Schmerzen.

Person benimmt sich anders als bisher.

Zusammenfassung

petra@plicka.com

Wie soll man dann reagieren?

Ruhe bewahren!

Unterstützung für beide!

Beratung: Anzeige-Begleitung.

was brauchst DU!

Zusammenfassung

petra@plicka.com

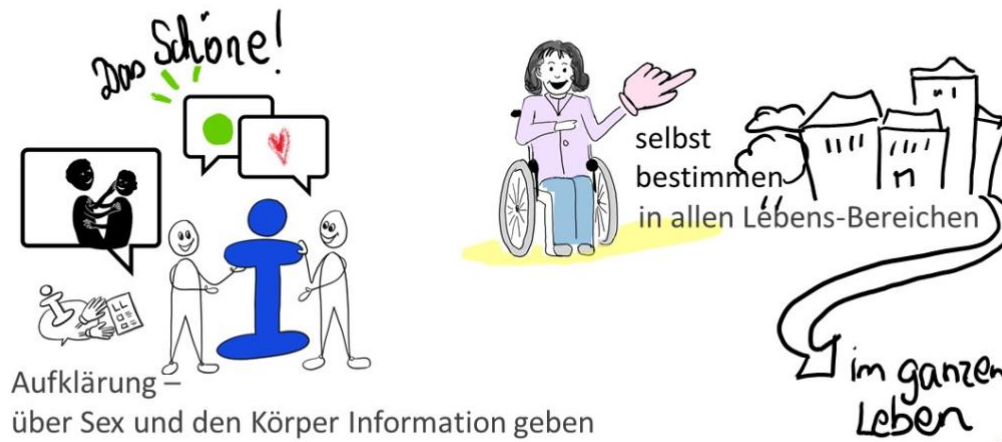
Beratungs-Stellen bei sexueller Gewalt: 10/11

- Belladonna Frauenberatung:
Opferschutz bei sexueller Gewalt
tel: 0463 51 12 48
web: frauenberatung-belladonna.at
- Gewaltschutzzentrum Kärnten:
tel: 0463 590 290
web: gsz-ktn.at

Ninilil Empowerment und Beratung für Frauen mit Behinderung

www.ninilil.at

Was braucht es, damit es besser wird?



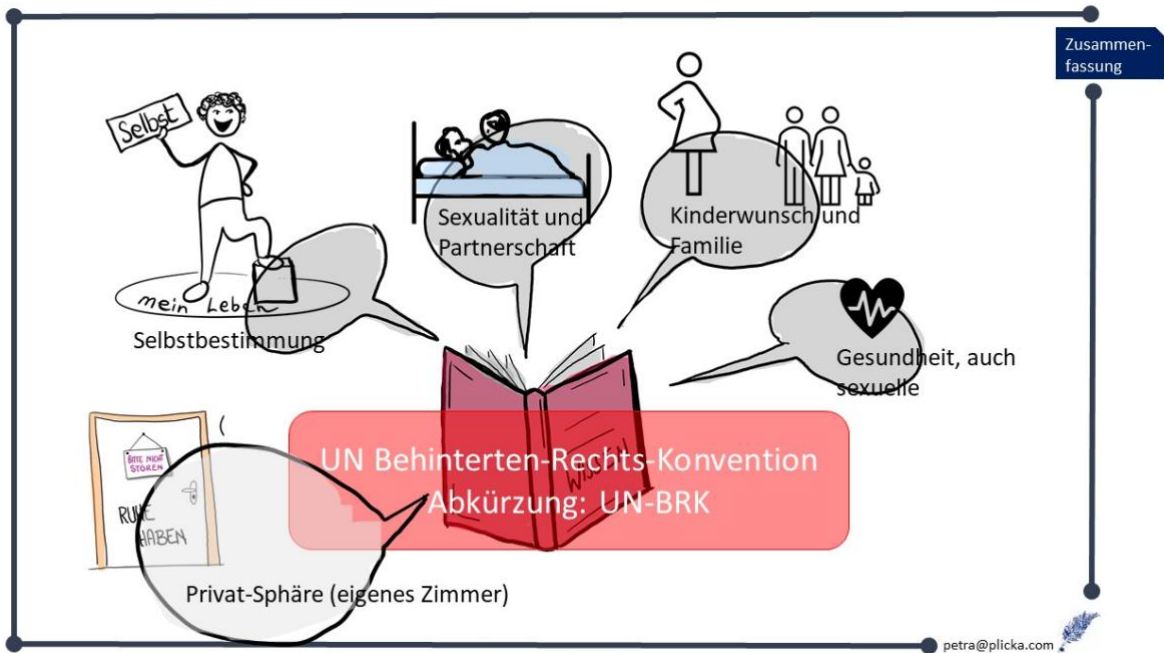
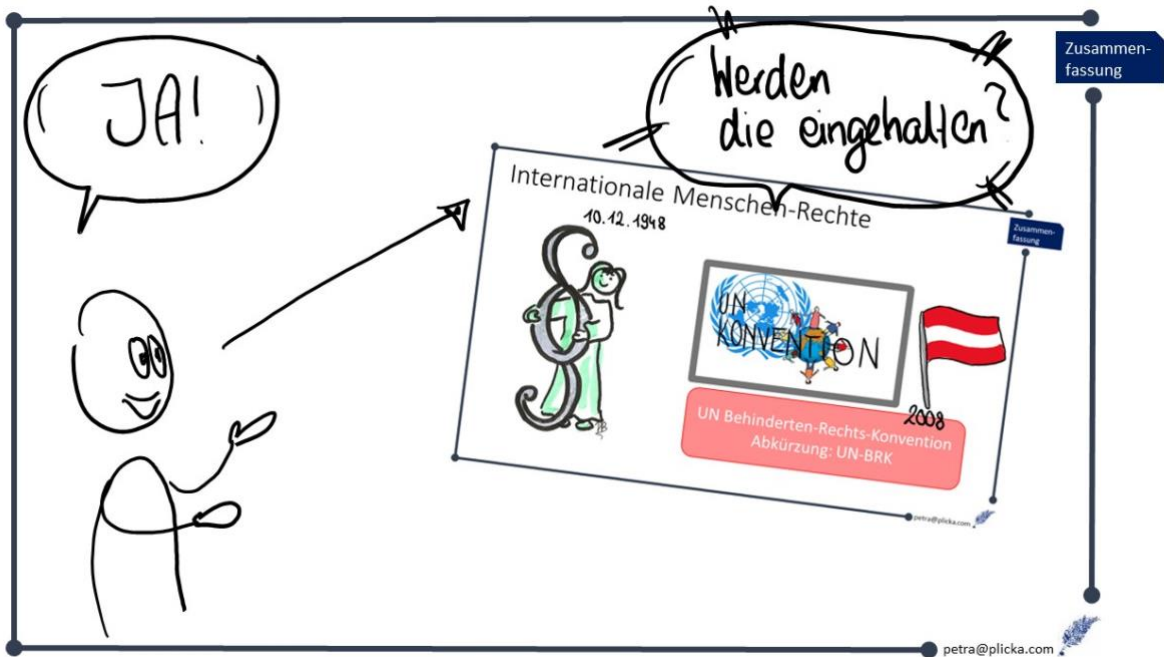
Ninlil Empowerment und Beratung für Frauen* mit Behinderung



WWW.NINLIL.AT



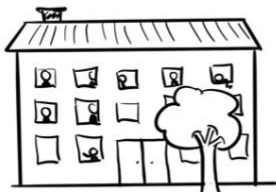
Herr Achitz



Anschauen!



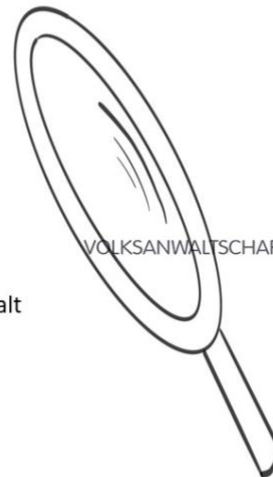
Werden die Rechte eingehalten?



Einrichtungen



Wird vor Gewalt geschützt?



VOLKSANWALTSCHAFT



13. April 23

NEU ERGERNISSE



petra@plicka.com



104 Einrichtungen besucht

Einzelzimmer? 8 von 10

Übernachtung von Freund:in möglich? 4 von 10

Aufklärungs-Konzept? 4 von 10

Selbst-Vertretung? 6 von 10

Wie wird der Wunsch nach Sexualität ermöglicht?



Wenn wir 10 Einrichtungen anschauen, wie viele haben gute Lösungen?

Unterstützung und Hilfsmittel? 5 von 10

Sozialpädagogisch geschulte Betreuer:innen? 5 von 10

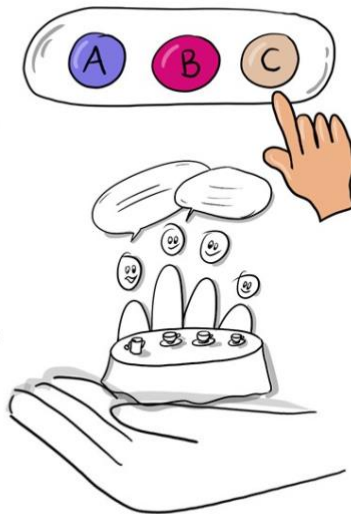
Sozial-pädagogisches Konzept, das auch in leichter Sprache ist? 2 ja, 4 nein, 4 gar keine Sexualität

petra@plicka.com

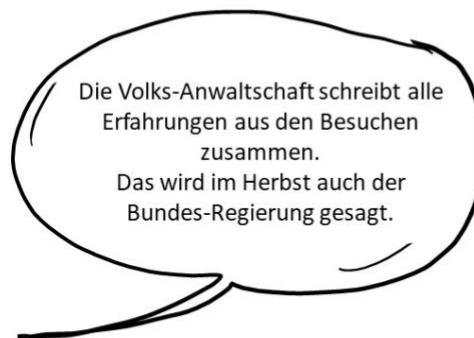
So soll es sein:

Menschen mit Behinderungen in Einrichtungen müssen ihre eigenen Entscheidungen treffen können.

Manchmal braucht es dazu Unterstützung.



Das muss in allen Köpfen ankommen.



Die Volks-Anwaltschaft schreibt alle Erfahrungen aus den Besuchen zusammen.
Das wird im Herbst auch der Bundes-Regierung gesagt.

Das Haar's
von mir!

Petra Plicka
petra@plicka.com
www.plicka.com

 Petra C. Plicka

